

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0231/16	28.09.2016
zum/zur		
A0077/16 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen		
Bezeichnung		
Stadtradeln		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	18.10.2016	
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	10.11.2016	
Ausschuss für Umwelt und Energie	15.11.2016	
Stadtrat	08.12.2016	

Zu dem in der Sitzung des Stadtrates am 18.08.2016 gestellten Antrag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Stadt Magdeburg, beginnend ab 2017 für das jährliche Stadtradeln anzumelden und die entsprechende Öffentlichkeitsarbeit über die Veröffentlichungen der Stadt zu betreiben.

nimmt die Stadtverwaltung wie folgt Stellung:

Das Anliegen des Antrags wird befürwortet.

Recherchen im Internet unter www.stadtradeln.de machten deutlich, dass

- mit der bundesweiten Kampagne ‚STADTRADELN‘ den Kommunen eine bewährte Maßnahme zur Verfügung gestellt wird, um für eine nachhaltige Mobilität aktiv zu werden;
- mit dieser Kampagne die Bürgerinnen und Bürger zur Benutzung des Fahrrads im Alltag sensibilisiert werden sollen und somit die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung verstärkt in die kommunalen Parlamente eingebracht werden. Kommunalpolitiker als die lokalen Entscheider in Sachen Radverkehr sollen im wahrsten Sinne des Wortes verstärkt „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein;
- die Kampagne ‚STADTRADELN‘ als Wettbewerb konzipiert ist, so dass mit Spaß und Begeisterung das Thema Fahrrad vorangebracht wird. Gesucht werden Deutschlands fahrradaktivste Kommunalparlamente und Kommunen sowie die fleißigsten Teams und Radler in den Kommunen selbst. Mitglieder der **kommunalen Parlamente radeln in Teams mit Bürgern um die Wette. Idealerweise sollen sie beim STADTRADELN als Teamkapitäne in Erscheinung treten**, um durch ein positives Beispiel für die vermehrte Nutzung des Fahrrades bei ihren Mitbürgern einzutreten. Innerhalb von 21 zusammenhängenden Tagen sammeln sie möglichst viele Fahrradkilometer – beruflich sowie privat. Schulklassen, Vereine, Organisationen, Unternehmen, Bürger etc. sind ebenfalls eingeladen, eigene Teams zu bilden. Voraussetzung für ein Gelingen in Magdeburg wäre demnach, dass sich ca. 25 - 50% der Ratsmitglieder für eine aktive Teilnahme namentlich verpflichten.
- mit dieser Kampagne die Stärken und die Vorzüge des Radfahrens in Hinblick auf den Klimaschutz herausgearbeitet werden können – ebenso auch die Schwachpunkte zum Radverkehr.

Die Verwaltung sieht diesen Aktionstag nicht als Angelegenheit der Verwaltung und schlägt dem Stadtrat vor, sich in eigener Regie an dieser Veranstaltung zu beteiligen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr